

# WOCHENKURIER

## "WolkenSchachLenkwal": Das Märchen vom besonderen Namen

03.08.2010

Es war einmal eine Zeit, da hießen die Märchen "Aschenputtel" und "Peterchens Mondfahrt", später kam das liebe Fernsehen hinzu mit Serien wie "Sandmann" und "Die Sendung mit der Maus", ehe die Kinoleinwände mit "E.T." und "Ice Age" für offene Kindermünder sorgten. Dann kam die Wende und der deutschen Hauptstadt der Friedlichen Revolution entwuchs ein Verein mit Namen "Mehrweg e.V.", der sich mit 50 rührigen Vereinsmitgliedern im hinteren Veranstaltungsbereich des Völkerschlachtdenkmalplatzes eines besonderen Areals annahm: Das Gelände mit der ehemaligen Bauhütte der Völkerschlacht-Bauverantwortlichen. Der Ort hieß von 2004 bis 2009 "Mitspielmuseum" und hortete einen kleinen Teil des Bestandes von 3.500 zum Teil hornaltem-urigen Spielzeug. Doch das Angebot im Schatten des steinernen Denkmalkolosses frönte einem Schattendasein in der Masse der Kinderangebote in und um Leipzig und musste Ende 2009 schließen. Wie kann nun im Märchenbuch mit den schönen Namen weitergelesen werden? Die personelle Spitze vom "Mehrweg e.V." hatte eine glorreiche Idee: Wenn das Konzept um den Faktor "Erwachsene" aufgepustet wird und die Ex-Baubude seit Samstag einen frischgetünchten Raum für Ausstellungen, Lesungen und Filmvorführungen beherbergt, dann braucht man einen besonders markanten Namen. Vereinschef Michael Oertel heuerte einen professionellen Werbetexter an, der schließlich statt eines dreistelligen Honorarbetrages für lau folgenden einprägsamen Namen aus der Taufe hob: "WolkenSchachLenkwal". Und noch einmal bitte laut für sich selbst aufsprechen: "WolkenSchachLenkwal". Noch einmal, bitte: "WolkenSchachLenkwal". Michael Oertel: "Wolken steht für Freiheit an diesem Ort, Schach für Strategie und Begegnung, Lenk für eine kulturelle Lenkung und Wal für etwas wahrhaft Großes". Klar, hätte man ja auch gleich drauf kommen können! Wie gut, dass es noch rührige Geister gibt, die sich nicht auf die ach so gehassten Anglizismen versteifen! Denn der Ort der Begegnung hätte ja auch "CloudsChessManageWhale" heißen können? Doch, liebe Leserinnen und Leser, Hands aufs Herz: Können Sie sich vorstellen, Ihrem achtjährigen Sprößling aufmunternd in die Seite zu stupsen mit den Worten: "Komm, heute nachmittag gehen wir zum CloudsChessManage Whale!" Also, ich könnte es nicht! Dann doch viel lieber in das WolkenSchlachtDenkmal, pardon: Zum WolkenSchachLenkwal. Vielleicht gibts ja dort ein Buch von Aschenputtel ... Andreas Krüger

Michael Oertel,  
Vereinsvorsitzender vom  
Mehrweg e.V., mit dem Plakat  
zum neuen  
"WolkenSchachLenkwal". Foto:  
ak');return false" title="Bild  
vergrößern">



Michael Oertel,  
Vereinsvorsitzender vom  
Mehrweg e.V., mit dem Plakat  
zum neuen  
"WolkenSchachLenkwal".  
Foto: ak